

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt am 20.05.2015

Flotter Kälbermarkt

770 Kälber am Ansbacher Markt

Von den 20 angebotenen männlichen Zuchtkälbern wurde ein Durchschnittspreis von 761 Euro erreicht. Den Höchstpreis von 1420 Euro erzielte ein Impression Kalb aus der Zucht von Friedlein Werner, Zweifelsheim.

Bei einem Angebot von 696 männlichen Mastkälbern gingen die 91 Kilo schweren Kälber etwas zurück. Die Bullenkälber erreichten somit einen Kilopreis von 5,96 Euro (= 6,60 Euro inkl. MwSt.) Das Durchschnittskalb erzielte einen Preis von 541 Euro (= 599 Euro inkl. MwSt.). Der Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 6,87 Euro inkl. MwSt.

Mit einem Durchschnittspreis von 356 Euro (= 394 Euro inkl. MwSt.) ließen die 36 weiblichen Zuchtkälber etwas nach. Daraus ergibt sich für die 94 Kilo schweren Kälber ein Kilopreis von 3,79 Euro (= 4,20 Euro inkl. MwSt.).

Mit einem Kilopreis von 3,61 Euro (= 4,00 Euro inkl. MwSt.) konnten die 16 weiblichen Nutzkälber den Preis vom letzten Markt nicht halten. Somit erlösten die Kälber bei einem Lebendgewicht von 88 Kilo, 316 Euro (=350 Euro inkl. MwSt.).

Die nächsten Kälbermärkte in Ansbach sind am 03. Juni 2015 und 17. Juni 2015